

31.8.2022

Titelentscheidung im Northern Talent Cup auf dem Red Bull Ring

- **Rossi Moor und Kevin Farkas mit Meisterschaftschancen in Österreich**
- **Dustin Schneider will Top-3-Position zum Finale verteidigen**

München. Die siebte und letzte Runde der Saison 2022 im Northern Talent Cup führt die Nachwuchspiloten an diesem Wochenende (02. bis 04. September) zum Red Bull Ring in Österreich, wo sie zum dritten Mal in diesem Jahr gemeinsam mit der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft an den Start rollen werden.

Aller Augen sind dabei an diesem Wochenende auf die beiden Spitzenreiter des NTC gerichtet. Mit Rossi Moor (FAIRIUM Next Generation Riders Team) und Kevin Farkas (Agria Racing Team) kämpfen gleich zwei Piloten aus Ungarn um den Titel. Die Verfolger haben mathematisch keine Chance mehr, noch ins Geschehen um die Meisterschaft einzugreifen.

Dennoch bleibt es spannend, besonders da der aktuell Zweitplatzierte Farkas zuletzt im tschechischen Most und in den Niederlanden mit drei Siegen in Folge stark aufholen konnte. Moor führt mit 230 Punkten, doch Farkas liegt lediglich 14 Punkte hinter seinem Landsmann und kann in den beiden Rennen in Spielberg noch 50 Punkte holen.

In der Zwischenzeit wird Dustin Schneider auf dem Red Bull Ring alles geben, um seinen dritten Rang in der Gesamtwertung zu sichern. Der Goblin Racing Pilot hat 138 Zähler auf seinem Konto, mit 137 Punkten liegt ihm der Niederländer Loris Veneman (TeamNL Open Line) jedoch dicht auf den Fersen. Auch Martin Vincze (Chrobak Motorsport Egyesület) hat mit 120 Punkten aktuell auf Position fünf liegend noch gute Chancen, dem Deutschen den Platz auf dem Saisonpodium streitig zu machen.

„Ich bin wirklich aufgeregt vor dem großen Finale auf dem Red Bull Ring“, so Schneider. Der 16-Jährige ergänzt: „Die Strecke ist wirklich gut und die neue Schikane kann mir vielleicht helfen, meinen Nachteil als schwerer Fahrer im Vergleich zu den anderen etwas auszugleichen. Ob es regnet oder trocken ist spielt eigentlich keine Rolle. Ich hoffe, dass keine Probleme am Motorrad auftauchen, dann können wir ab Freitag richtig loslegen.“

Mit 68 Punkten liegt Rocco Caspar Sessler vom MCA Racing Team vor dem Finale auf dem zehnten Rang der Gesamtwertung. Der Northern-Talent-Cup-Rookie freut sich auf das bevorstehende Wochenende. „Ich glaube, dass die neue Schikane einen Vorteil bringen kann, da sie für alle Fahrer neu ist“, gibt der 13-Jährige zu bedenken.

Dicht hinter Sessler hat sich Valentino Herrlich vor dem letzten Wochenende auf Position elf vorgearbeitet. Der Busch und Wagner Racing Team-Pilot musste die ersten beiden Runden verletzungsbedingt auslassen, stand zuletzt in Most und auch in Assen aber bereits zwei Mal auf dem



Presseinformation



Podium und strebt nach mehr. „Den Red Bull Ring kenne ich bisher nur von der PlayStation, ich kann mich aber schnell auf neue Strecken einstellen. Ich werde wie immer alles geben und versuche wieder ein Podium oder sogar einen Sieg einzufahren“, so der 13-Jährige zu seinen ehrgeizigen Zielen.

„Da es in Österreich viele lange Geraden gibt, wird es sicherlich eine große Gruppe geben und am Ende wird der gewinnen, der es perfekt hinkommt den Windschatten zu nutzen“, ergänzt Herrlich. „Die neue Schikane wird bestimmt auch spannend.“

Dahinter kämpfen Julius Coenen (Helena und Julius Racing Team – HJRT) und Luca Göttlicher (JRP Junior Academy Team) um einen Platz in den Top-15. Aktuell hat Coenen mit 48 Punkten die Nase vorn, nachdem er in nahezu allen Rennen konstant punkten konnte. Göttlicher, der aktuell mit 31 Punkten auf Platz 16 liegt, hatte indes zuletzt etwas mehr zu kämpfen, hofft aber dennoch auf einen versöhnlichen Saisonabschluss.

Das entscheidende Rennwochenende beginnt an diesem Freitag mit zwei 30-minütigen Freien Trainings um 08:30 Uhr und 11:25 Uhr, gefolgt vom ersten Qualifying von 16:20 – 16:50 Uhr. Am Samstag fahren die Nachwuchspiloten um 10:00 Uhr ihr zweites Qualifying und starten um 15:15 Uhr zum ersten Rennen. Am Sonntag um 13:15 Uhr fällt dann mit dem Startschuss zum zweiten Rennen die finale Entscheidung der NTC-Saison 2022. Beide Rennen können live unter www.idm.de/live mitverfolgt werden.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport

